

Bewerbungsverfahren für den Studiengang

M.A. „Erziehungswissenschaft: Bildungstheorie und Gesellschaftsanalyse“

zum Wintersemester 2026/2027 (aktualisiert April 2026)

Liebe:r Studienbewerber:in,

die folgenden Erläuterungen geben einen Überblick über die Bewerbungsvoraussetzungen und den Ablauf Ihrer Bewerbung für den M.A. „Erziehungswissenschaft: Bildungstheorie und Gesellschaftsanalyse“. Die beiliegende Kontrollliste dient Ihrer Übersicht und muss nicht an das Studierendensekretariat oder die Fakultät geschickt werden!

1. Zugangsvoraussetzungen klären (vor der Bewerbung)

- **Variante A:**

Sie haben mindestens einen Bachelor-Abschluss im Umfang von 180 LP/ECTS in Erziehungswissenschaft oder in einem sozial- bzw. kulturwissenschaftlichem Bachelorstudiengang mit Erziehungswissenschaft im Umfang von mindestens 60 LP oder einen vergleichbaren Abschluss, auch einer ausländischen Hochschule. Ihre Gesamtnote ist 2,5 oder besser bzw. Sie haben mindestens die ECTS-Note „B“.

- **Variante B:**

Sie werden zeitnah einen Bachelor-Studiengang mit den unter Variante A genannten Bedingungen abschließen. Sie können bereits 150 LP nachweisen. Die Noten der bis dahin vorliegenden Leistungsnachweise bzw. des Transcript of Records ergeben im Schnitt die Gesamtnote 2,5 bzw. „B“ oder besser. Die restlichen 30 LP/ECTS werden Sie bis spätestens **31. März 2027** vorlegen können.

Wichtig: Diese Möglichkeit richtet sich an Bewerber:innen, die ihre Bachelor-Leistungen abgeschlossen haben, deren formale Nachweise bzw. Zeugnisse zum Einschreibetermin jedoch noch nicht vorliegen (z.B. wegen fehlender Unterschrift oder aus verwaltungstechnischen Gründen).

- **Variante C:**

Sie haben mindestens einen Bachelor-Abschluss in einer Sozial- oder Kulturwissenschaft im Umfang von 180 LP/ECTS oder einen vergleichbaren Abschluss, auch einer ausländischen Hochschule. Ihre Gesamtnote beträgt 2,5 oder besser bzw. Sie haben mindestens die ECTS-Note „B“. Ihnen fehlt der erziehungswissenschaftliche Studienanteil im Umfang von 60 LP. In diesem Fall können Sie sich bewerben, müssen dann allerdings Studien- und Prüfungsleistungen aus dem Teilstudiengang Erziehungswissenschaft des kombinatorischen Studiengangs Bachelor of Arts im Bereich der erziehungswissenschaftlichen Forschungsmethoden und der Bildungstheorie gemäß den Vorgaben des Prüfungsausschusses nachholen.

Sollten Sie wie in Variante B den baldigen Bachelor-Abschluss in Aussicht stellen können, ist eine Bewerbung ebenfalls möglich.

2. Bewerbung beim Prüfungsausschuss des Studiengangs der Fakultät einreichen (zur Prüfung der Zugangsvoraussetzungen)

Füllen Sie das [Formblatt](#) aus und senden Sie es zusammen mit der amtlich beglaubigten Kopie¹ Ihres Bachelorzeugnisses bzw. dem Nachweis von 150 LP/ECTS mit Stempel/Siegel Ihres Prüfungsamtes an den Prüfungsausschuss des Masterstudiengangs.

Adresse:

Bergische Universität Wuppertal

Fakultät 2: Human- und Sozialwissenschaften

M.A. „Erziehungswissenschaft: Bildungstheorie und Gesellschaftsanalyse“

z. Hd. der Prüfungsausschussvorsitzenden

Prof. Dr. Gabriele Molzberger

Gaußstr. 20

42119 Wuppertal

- Nur Variante C: Legen Sie eine formlose Versicherung bei, den fehlenden erziehungswissenschaftlichen Anteil entsprechend der Vorgaben des Prüfungsausschusses im Laufe des ersten Studienjahres nachzuholen.

3. parallel zu Schritt 2: Anmeldung zur Immatrikulation über das Anmeldeportal unter:

<http://www.studierendensekretariat.uni-wuppertal.de/bewerbung-und-einschreibung.html>

4. Schnellstmöglich nach Erhalt des Aufnahmebescheids durch den Prüfungsausschuss der Fakultät die Einschreibung beim Studierendensekretariat - spätestens bis 15. Oktober 2026 - abschließen

- Unterschreiben Sie den ausgedruckten Online-Fragebogen des Studierendensekretariats und senden Sie ihn zusammen mit **Aufnahmebescheid des Prüfungsausschusses der Fakultät** und allen weiteren für die Einschreibung erforderlichen Unterlagen an das [Studierendensekretariat](#).
- Ggf. können fehlende Unterlagen noch bis zum 31. Oktober (Posteingang) nachgereicht werden. **Bitte informieren Sie sich auf den Seiten des Studierendensekretariats über mögliche Verlängerungen.**

5. Studieninteressierte mit ausländischem Bildungsabschluss beachten bitte zusätzlich folgende Hinweise:

- Studieninteressierte mit ausländischem Bildungsabschluss bewerben sich bitte zunächst über uni-assist e.V. (www.uni-assist.de).
- Bitte beachten Sie die besonderen **Bewerbungsfristen!**
- Informationen zur Gleichwertigkeit ausländischer Bildungsabschlüsse mit den deutschen Abschlüssen können Sie der Datenbank Anabin der Zentralstelle für Ausländisches Bildungswesen entnehmen (www.anabin.de).

¹ Absolvent:innen der Bergischen Universität Wuppertal können ihre Zeugnisse, aufgrund der hausinternen Bewerbung, in Kopie und ohne Beglaubigung einreichen.

- Das **Internationale Studierendensekretariat** (International Center) stellt alle notwendigen Informationen und Ansprechpartner:innen für Sie bereit:

<https://www.uni-wuppertal.de/de/internationales/internationales-profil/akteure/kontakt/internationales-studierendensekretariat/team-internationales-studierendensekretariat/>

E-Mail-Adresse des Internationalen Studierendensekretariats: intsek@uni-wuppertal.de;

Telefonische Anfragen und Beratung (Hauptcampus Griffenberg) / aktuell:

Mi., 14:00 – 16:00 Uhr

Telefon: +49 (0)202 439-5253 (Sabine Fischer)

Telefon: +49 (0)202 439-5139 (Viviana Lenti)

weiterführende Links:

<https://www.uni-wuppertal.de/de/internationales/internationale-studierende/>

http://www.internationales.uni-wuppertal.de/incoming/internationale_studierende/studienbewerber

**Kontrollliste zum Bewerbungsverfahren für den Studiengang
M.A. „Erziehungswissenschaft: Bildungstheorie und Gesellschaftsanalyse“
(aktualisiert April 2026)**

Liebe:r Studienbewerber:in,

diese Kontrollliste dient Ihrer Übersicht und muss nicht an das Studierendensekretariat oder die Fakultät geschickt werden.

1. Zugangsvoraussetzungen (vor der Bewerbung)

- Bachelor-Studiengang mit 180 LP/ECTS in Erziehungswissenschaft oder einem sozial- bzw. kulturwissenschaftlichen Bachelorstudiengang studiert (ggf. liegt Bachelor-Zeugnis noch nicht vor, Verfahren siehe 2.)
- Gesamtnote 2,5 oder besser bzw. ECTS-Note „B“
- Zeugnis bzw. Transcript of Records weist mindestens 60 LP/ECTS in Erziehungswissenschaft nach
- Sofern 60 LP/ECTS in Erziehungswissenschaft ganz oder teilweise fehlen, Bereitschaft erziehungswissenschaftliche Nachweise gemäß Auflage des Prüfungsausschusses nachzuholen

2. Bewerbung beim Prüfungsausschuss der Fakultät zur Prüfung der Zugangsvoraussetzungen

- Unterschriebenes Formblatt
- Amtlich beglaubigte Kopie des Bachelorzeugnisses oder Nachweis² von 150 LP/ETCS (Transcript of Records mit Stempel/Siegel Ihres Prüfungsamts, sofern nicht von der Universität Wuppertal)
- Ggf. formlose Zusicherung, noch fehlende Leistungen in Erziehungswissenschaft nachzuholen
- Parallel: Registrierung beim Studierendensekretariat

3. Einschreibung beim Studierendensekretariat (schnellstmöglich nach Erhalt des Zugangsbescheids durch den Prüfungsausschuss der Fakultät)

- Zugangsbescheid des Prüfungsausschusses der Fakultät im Original oder amtlich beglaubigte Kopie
- Online-Fragebogen ausgefüllt, Kontrollblatt ausgedruckt und unterschrieben
- Erforderliche Unterlagen sind beigelegt

² Die zweite Möglichkeit richtet sich an Bewerber:innen, die ihre Bachelor-Leistungen abgeschlossen haben, deren formale Nachweise bzw. Zeugnisse zum Einschreibetermin jedoch noch nicht vorliegen (z.B. wegen fehlender Unterschrift oder aus verwaltungstechnischen Gründen).